

Ludolf von Haag höchstgeseigneter Erzbischof von Hohenfurt und Kanzler des Heiligen Reiches grüßt die treuen Ritter des Kaisers zu Drachenbrück und sendet seinen wohlwollenden Gruß! Wir vermissen wie ihr unseren Herren Kaiser im fernen Dienste zum Wohle der Oikumene und zum Heil des Reiches. Lasset Euch seiner Gesundheit wie heldenmütigen Tapferkeit wider die barbarischen Petschenegen versichern, soweit wir hier darüber wissen. Vor genau diesem Hintergrunde rufen wir Euch an, Euren vom Kaiser geschätzten guten Sinn weiterhin walten zu lassen, und es nicht zu einer Eskalation von möglichen Konflikten kommen zu lassen, was uns alle zur vollen Unzeit treffen würde. So vertraut darauf, daß all das von Euch Erstrebte und Bereitete, mit Geschick gehalten, im Kaisergericht im nächsten Jahre spätestens zu einem guten Ende geführt werden wird! In just diesem Sinne senden wir Euch unsern Segen und bitten Fafnirs Schutz und Trutz für Euch hernieder!

Gegeben to Hohenfurt im Augusti

Ludolf Archepiscopus Hohenfurtense Cancellarius Sacri Imperii